

# AUSBILDUNG ZUM FÖRDERLEHRER / ZUR FÖRDERLEHRERIN



Staatsinstitut für die  
Ausbildung von  
Förderlehrern Freising

# TEAM – 20 DOZENTEN IM AJ 2020/21



Baumgartner, Karin  
Beck, Malaika  
Dr. Dürrschmidt, Beatrix  
Eberl, Annette  
Gesell, Heidi  
Graupner, Beatrix – stv. IL  
Hofstett, Sabine  
Jürgens, Manuela  
Kühnel, Karin  
Lang, Marion  
Leyrer, Marion  
Lins-Dollhopf, Michaela  
Meitner, Irina  
Modl, Margit  
Dr. Ober, Ingrid  
Roithmeier-Huber, Annemarie  
Steinberger, Josef - IL  
Sterzik, Margit  
Webersberger, Annette  
Zimmermann, Ramona



# THEMENBEREICHE

- Berufsbild
- Arbeitsverhältnis
- Ausbildung
- Zulassungsvoraussetzungen
- Eignungstest
- Bewerbung



# BERUFSBILD

## Förderlehrkräfte unterrichten

- an Grund- und Mittelschulen
- in den Fächern Mathematik, Deutsch und Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- kleine Gruppen oder einzelne Schüler
- in enger Absprache bzw. zusammen mit der Klassenlehrkraft (Team-Teaching)





# BERUFSBILD

## Förderlehrkräfte arbeiten eigenverantwortlich

- Sprachförderung
- Förderung von Kompetenzen im Umgang mit sich selbst und anderen
- Lernen lernen
- ...

# BERUFSBILD



## Förderlehrkräfte leiten Arbeitsgemeinschaften

- Schultheater
- Schülerzeitung
- Schulhausgestaltung
- Sport AG etc.



# ARBEITSVERHÄLTNIS

- Beamte
- gehobener Dienst
- Besoldungsgruppe A 9  
(Einstiegsgehalt Beendigung der Ausbildung derzeit ca. 2600 € brutto)
- In der Regel Beförderung nach A 10  
(in Funktionsstellen bis nach A 11 und A 12 möglich)



# AUSBILDUNG

- 3 Jahre am Staatsinstitut
- Abschluss mit Förderlehrerprüfung I
- Kein Schulgeld / kein Verdienst → BAFöG möglich

- 2 Jahre an Schulen (GS, MS, FÖZ)
- Abschluss mit Förderlehrerprüfung II
- Bezahlung als Förderlehreranwärter (Anwärtergehalt)





# AUSBILDUNG

## Grundwissenschaften

Pädagogik, Psychologie

(9 WoStd)

## Fachdidaktik

Deutsch, Mathematik, DaZ

(14-15 WoStd)

## Förderlehrerspezifische Aufgabenfelder

Individuelle Förderung, Medienpädagogik

(7 WoStd)

## Wahlpflichtfächer und Wahlfächer

(6-8 WoStd)



# PROBEZEIT

- Zeitraum bis (in der Regel) Mitte Februar des 1. Ausbildungsjahres
- Kriterien
  - Noten bei den jeweiligen Leistungserhebungen
  - Regelmäßige, aktive Teilnahme
  - Einstellung und Haltung zum Beruf des FÖLs
  - Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein



# AUSBILDUNG

## Praktika

- ca. 24 Wochen während der ersten Ausbildungsphase in ausgewählten Praktikumsschulen (Grund- und Mittelschulen)
- Ausgewählte Praktikumslehrkräfte an PR-Schulen, die vom Ministerium beauftragt werden, betreuen die Studierenden in enger Abstimmung mit dem Staatsinstitut



# MÖGLICHKEITEN ZUR WEITERBILDUNG

## Fachgebundene Hochschulreife

- Zusatzangebot
- Deutsch, Englisch, Sozialkunde im 2. AJ je 1UE, im 3. AJ je 2 UE (Unterrichtseinheit)
- Berechtigt u.a. zum Studium für das Lehramt an Grund- oder Mittelschulen oder Sonderpädagogik



# PHILOSOPHIE DER AUSBILDUNG

- Ausbildung von Menschen für Menschen
- Ganzheitliche, praxisorientierte Ausbildung
- Eigenverantwortung der Studierenden für ihr Lernen:  
Selbstständigkeit, eigene Organisation, selbstständiges  
Arbeiten im Lernstudio
- Gemeinsames, kollegiales Lernen und Unterstützen



## WISSENSWERTES ZUM ABLAUF

- Ganztägiger Betrieb von 8.15 bis 15.30 Uhr (u.U. 16.15 Uhr)
- Pausen von 10.30 bis 11.00 und von 13.15 bis 14.00 Uhr
- Lernzeiten von Anfang an einplanen und umsetzen
- Kostenlose Ausbildung, aber KEINE Lehrmittelfreiheit
- Rechtliche Bestimmungen in der FÖL Studienordnung  
<https://www.foerderlehrer-freising.de>





# ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Mittlerer Schulabschluss
- Mindestalter 16 Jahre zum Zeitpunkt des Anmeldeschlusses
- Gesundheitliche Eignung (→ z.B. Lese-Rechtschreib-Störung oder Dyskalkulie ärztlich attestiert)
- Bestehen eines fachbezogenen Eignungstests (Mathematik, Deutsch) am Staatsinstitut



# EIGNUNGSTEST - schriftlich

## Mathematik

- Rechenfertigkeit
- Rechenfähigkeit
- Logisches Denken
- Räumliches  
Vorstellungsvermögen

## Deutsch

- Textarbeit
- Schriftlicher Ausdruck
- Rechtschreibung
- Grammatik



# EIGNUNGSTEST - mündlich

- Gespräch in Gruppen
- ca. 45 bis 60 Minuten
- Themen:
  - Motivation für den Beruf
  - Vorerfahrungen
  - Aktuelle Themen zur Schule



# BEWERBUNG - Unterlagen

- Lebenslauf
- Nachweis über Mittleren Schulabschluss (ggf. letztes Zwischen- oder Jahreszeugnis)
- Bei Minderjährigen schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Amtliches Führungszeugnis → erst zu Beginn der Ausbildung (darf nicht älter als 6 Monate sein und entfällt bei Bewerbern, die direkt aus der Schule kommen)



## BEWERBUNG - Kontakt

### Unterlagen per Post oder E-Mail an:

Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern

Heiliggeistgasse 1

85354 Freising

[staatsinstitut@foerderlehrer-freising.de](mailto:staatsinstitut@foerderlehrer-freising.de)

08161/ 173570



## BEWERBUNG - Termine

- Ende Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2021

➔ schriftliche Einladung zum Eignungstest bis  
Anfang Januar 2022

- schriftlicher Eignungstest: 26. Januar 2022
- mündlicher Eignungstest: 21.02. – 25.02.2022



# SCHLUSSGEDANKE

„Zentrale Aufgaben der Pädagoginnen und Pädagogen sind die Planung und Gestaltung optimaler Bedingungen für Bildungsprozesse, die eigenaktives, individuelles und kooperatives Lernen nachhaltig ermöglichen.“

LehrplanPLUS Bayern

**Förderlehrkräfte erfüllen eine wichtige Aufgabe!**

